

Infobrief Juni 2026



Bild: Anastasiya Badun/ unsplash

Hört nicht auf, euch gegenseitig als Brüder und Schwestern zu lieben. Vergesst dabei nicht die Gastfreundschaft. Denn durch sie haben manche Menschen Engel bei sich aufgenommen, ohne es zu wissen. Denkt an die Gefangenen, als ob ihr mit ihnen im Gefängnis wärt. Denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem verletzlichen Körper. (Hebräer 13,1-3)

Liebe Gemeinde, liebe Freundinnen und Freunde,
letzte Worte haben Gewicht. Was man einander zum Abschied sagt, ist nicht belanglos. Das bleibt in Erinnerung. Der Hebräerbrief endet nach vielen tiefen Gedanken über den Glauben mit ganz praktischen Hinweisen. Da geht es um Liebe, Gastfreundschaft und Mitgefühl. Dem Briefeschreiber scheint es wichtig, dass die Adressaten hören: In der gegenseitigen Zuwendung liegt eine besondere Kraft. Haltet zusammen, behaltet einander im Blick.

Die Christen, an die der Brief gerichtet ist, müssen einiges aushalten. Sie werden unfreundlich behandelt, in die Enge gedrängt und ausgegrenzt. Sind Widrigkeiten ausgesetzt. Kein Wunder, dass ihre Glaubens- und Hoffungskräfte schwinden. „Jetzt erst recht!“, scheint der Apostel zu sagen. Auch wenn es euch die Umstände besonders schwer machen, am Glauben festzuhalten – gebt nicht auf! Gerade dann, wenn das Leben widerständig ist, trägt die Kraft der Gemeinschaft. Also bleibt einander zugewandt, zieht euch nicht zurück. Heißt andere willkommen, öffnet für sie eure Herzen und Häuser. Nehmt ihre Nöte wahr. Jeder weiß, wie schnell Sorgen, Krankheit, Angst oder Leid ins eigene Leben kommen können. Deshalb fühlt mit ihnen mit. Zeigt ehrliche Anteilnahme. Keiner soll allein sein.

Immer wieder berichten Menschen, dass sie diese Kraft der Gemeinschaft in schwierigen Zeiten besonders erfahren haben. Wie gut es ihnen dann tat, zu erleben: ich bin nicht allein. Andere denken an und beten für mich. Ein Gruß, ein Anruf, ein kurzer Besuch haben signalisiert: Ich bin nicht vergessen. Zu einem anderen Zeitpunkt konnten sie so für andere da sein.

Wie wäre es mit einer kleinen Übung? Frage dich doch einmal in den nächsten Tagen bewusst: Wer braucht heute meine Ermutigung? Wem kann ich zeigen: Du bist nicht vergessen? Wie kann ich signalisieren, dass ich mitdenke? Mitfühle? Weiter hoffe?

Diese Frage gilt uns als Einzelnen, aber auch als ganze Gemeinde. Für welche Menschen in Not, für welche benachteiligten Menschengruppen können, ja sollen wir uns einsetzen, auch über die Gemeinde hinaus? Wo sind wir gefragt, denen beizustehen, die gefangen sind in Rollenzuschreibungen, Ablehnung und Ausgrenzung durch Andere?

Gott wirkt durch Zeichen der Liebe und Anteilnahme. Und manchmal wird dadurch etwas vom Himmel auf der Erde sichtbar. Tragen wir etwas dazu bei.

Mit herzlichen Grüßen, auch im Namen der Hauptamtlichen und der Gemeindeleitung,

Elisabeth Seydlitz

Prozess Gottesdienste

Liebe Gemeinde, unser Zukunftsprozess Gottesdienst läuft auf Hochtouren. Im letzten Infobrief haben wir euch informiert, dass die unterschiedlichen Gespräche gerade anliefen. Inzwischen haben wir Arbeitsgruppentreffen mit Mitarbeitenden aus den Bereichen Begrüßung, Musik, Moderation, Arbeit mit Kindern und Kaffee gehabt. Wir sind begeistert von der Aufbruchstimmung, die in all diesen Gruppen herrschte. Alle bemühen sich, das Gute aus beiden Gottesdienstformaten zu verbinden. Natürlich mussten auch Kompromisse geschlossen werden. Aber eins zog sich durch alle Treffen: Sobald der Kompromiss gefunden war, sprudelten nur so die Ideen, wie es in Zukunft sein und wie sich unser gemeinsamer Gottesdienst entwickeln könnte. So entstanden auch ganz viele Fragen und Hoffnungen, die wir in einem Themenspeicher sammeln. Innovation und Zukunftsfähigkeit sind Themen, die uns nicht nur jetzt, sondern langfristig begleiten werden.

Die Projektgruppe hat bisher einmal getagt und versucht, die vielen schönen Vorschläge unter einen Hut zu bekommen. Genaueres können wir euch noch nicht verraten, denn dafür werden wir uns noch ein zweites Mal treffen.

Am Samstag, den 30. Mai, nehmen wir uns von 15 bis 18 Uhr die Zeit, euch die gewachsenen Ideen im Forum vorzustellen. Kommt sehr gerne dazu, auch wenn ihr nicht beim ersten Forum wart und auch in keiner Arbeitsgruppe seid. Wir brauchen euch! Dieser Zukunftsprozess ist ein echter Gemeindeentwicklungsprozess. Es sind alle eingeladen, ganz aktiv mitzudenken, Ideen einzubringen und gemeinsam dafür zu sorgen, dass wir als Gemeinde einen Weg beschreiten, der zu uns passt, uns eint und uns in die Zukunft führt.

Fabian Nattkämper und Niklas Schulze

„Segen bewegt“ – Gemeinden als Hoffnungsorte

Bundeskonferenz des BEFG über Himmelfahrt in Kassel

Der Bundesrat 2026 knüpfte nahtlos an die Beschlüsse aus dem Vorjahr an. 2025 hatten die Delegierten beschlossen, die Strukturen des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden (BEFG) grundlegend zu verändern, um die Gemeinden in ihrer missionarischen Ausrichtung und ihrer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bestmöglich zu stärken. In diesem Jahr



wurde der rechtliche Rahmen für diese neue Struktur „Unser Bund – Segen bewegt“, kurz UB25, geschaffen. Wer sich über die geplante Umstrukturierung informieren will, findet Antworten in einem Clip auf der Internetseite unseres Bundes

(<https://www.befg.de/aktuelles-schwerpunkte/unsere-bund-2025>), der zu diesem Zweck produziert wurde. „Dass unsere Ortsgemeinden missionarische Kraft haben und dass junge Menschen den Freiraum haben, sich wirksam in das Leben der Ortsgemeinde



einzubringen – das ist das Ziel von UB25“, so fasst es unser neuer Generalsekretär Dr. Maximilian Zimmermann zusammen. „Wir wünschen uns, dass dies in einem guten Miteinander aller Generationen passiert.“ Dieses Ziel kam auch in der Konferenz selbst zum Ausdruck. Mehr als 100 Gemeinden haben von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, eine delegierte Person

mehr zu senden, wenn diese jünger als 35 Jahre ist. Das trug spürbar zur Verjüngung des Rates bei.

Im Himmelfahrtsgottesdienst am Donnerstag predigte Präsidentin Natalie Georgi über den „Segen Jesu – eine Kraft, die in Bewegung setzt“. Sie beschrieb die Himmelfahrt Jesu als Aufbruch und zeigte auf, was das für Christinnen und Christen heute bedeutet. Maximilian Zimmermann befasste sich in seiner Bibelarbeit am Samstag mit dem bekannten Wort Jesu Christi: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.“ Viele der Veranstaltungen können auf der Internetseite des Bundes (www.befg.de) angeschaut werden.

Auf dem Rat wurde berichtet, dass die Mitgliederzahlen in unserem Bund leicht rückläufig sind. Dem steht gegenüber, dass die Zahl der Taufen steigt. Eine Entwicklung die hoffnungsvoll stimmt.

In den Tagen wurde deutlich, wie handfest in unserem Bund an gesellschaftlich relevanten Themen gearbeitet wird. Die Kommission zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt, die vor einem Jahr vom Rat einberufen wurde, berichtete, wie sie ihre Arbeit aufgenommen hat. Sie macht Betroffenen Mut, sich bei der Anlaufstelle (anlaufstelle@befg.de) zu melden. Dort erfahren



Menschen kompetent, behutsam und unter dem Siegel der seelsorgerlichen Verschwiegenheit Hilfe. In einem Forum „Kirche für dich – inklusive Kirche gestalten“, das von dem Gemeindejugendwerk geleitet wurde, erarbeiteten die Teilnehmenden, wie in unseren Gemeinden Teilhabe für alle Menschen möglich ist. Dabei lag das Augenmerk neben Menschen mit Behinderung auch u.a. auf queeren Menschen. Mit großer Mehrheit verabschiedete der Rat eine Resolution, in der sich die Delegierten zu den Menschenrechten, dem Recht kommender Generationen auf den Erhalt der Lebensgrundlage und dem Recht unserer Umwelt auf Schutz und Bewahrung bekennt und

daraus Schlüsse zieht. Die Resolution ist auf unserer Internetseite verlinkt.

Als Oldenburger Delegierte haben wir in einer Mittagspause ein Treffen von queeren Menschen und Allys besucht. Als Allys werden Menschen bezeichnet, die queere Menschen unterstützen und sich für ihre Rechte und Anliegen einsetzen. Fast 50 Teilnehmende sprachen in dieser Runde ehrlich über ihre Wahrnehmungen, Ängste und Hoffnungen für die Zukunft. Wer ein solches Treffen besucht, muss immer noch damit rechnen, in der Herkunftsgemeinde oder in der eigenen Familie auf Ablehnung zu stoßen. Dabei wächst die Zahl derer, die die Vernetzung und den Austausch untereinander suchen.

Gemeindeentwicklungsregion Jade-Weser: Da wächst was Neues

Im Umstrukturierungsprozess UB 25 entsteht die Gemeindeentwicklungsregion Jade-Weser neu. Die missionarische Entwicklung von Gemeinden ist das Kernanliegen der Arbeit in den Regionen. Der übergemeindliche Austausch, unterschiedlichste Kooperationen, Seminare und Workshops, aber auch die Beratung von Einzelgemeinden haben in dieser neuen Struktur Platz. Dafür stehen je eine Teilzeitstelle mit 50% für die junge Gemeinde einerseits und für eine Regionalreferentin oder einen Regionalreferenten andererseits zur Verfügung. Die Regionen, die früher des Landesverband Nordwestdeutschland gebildet haben, arbeiten im Bereich des GJW weiter zusammen. Hier wird Tim Sporré die Arbeit mit 100% fortführen. Die Gemeindeentwicklungsstelle ist ausgeschrieben.

Wir, ein kleines Starterteam mit Michael Bremer und Alfred Visser aus Oldenburg und Omid Homayouni aus Varel, zusammen mit Tim Sporré (GJW), brauchen Verstärkung und möchten uns vielseitiger aufstellen. Über weitere Mitarbeiter, die etwas Neues mit aufbauen wollen, freuen wir uns. Besonders eine jüngere und eine weibliche Perspektive fehlen uns noch. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, der Region an Jade und Weser 2027 einen guten Start in die neue Phase der Zusammenarbeit von Gemeinden zu ermöglichen.

Kontakt: region9@baptistenimnordwesten.de

Vorstellung Hendrik Baumann

Moin zusammen, ich bin Hendrik, 30 Jahre alt und komme ursprünglich aus Westoverledingen bei Leer. Zuletzt war ich Mitglied der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Ihren.

Mit 20 bin ich für ein Freiwilliges Soziales Jahr in Stuttgart zum ersten Mal ausgezogen. Danach habe ich einige Jahre im Rettungsdienst gearbeitet - in Leer, Marburg und Gießen. Irgendwann wollte ich nochmal etwas verändern, habe mein Umfeld in Hessen hinter mir gelassen, in Düsseldorf mein Abitur nachgeholt und bin 2024 fürs Medizinstudium nach Oldenburg gezogen.



Neben dem Studium mache ich viel Musik, spiele Gitarre und Klavier, mag kreative Projekte, Sport, guten Kaffee und lange Gespräche. Außerdem kann ich mir gut vorstellen, mich in der Teenie- oder Jugendarbeit, musikalisch oder praktisch im Gemeindealltag einzubringen. Ich freue mich, euch kennenzulernen!

Kindersegnung

Sonntag, 14. Juni

Am 14. Juni werden wir im Gottesdienst um 10 Uhr eine Kindersegnung feiern. Familien, die ebenfalls ihr Kind segnen lassen wollen, können sich beim Pastorenteam melden.

Einladung zur Mitgliederversammlung

17. Juni um 19.30 Uhr

Liebe Gemeinde, die Gemeindeleitung lädt herzlich zur nächsten Mitgliederversammlung ein. Sie wird am Mittwoch, den 17. Juni, um 19.30 Uhr stattfinden.

Zwei große Themen werden uns an diesem Abend beschäftigen. Zum einen werden wir Taufzeugnisse von einer ganzen Reihe von Menschen hören, die uns Anteil an ihrem Leben geben und ihren Glauben an Jesus Christus bezeugen. Sie möchten Mitglied in unserer Gemeinde werden, entweder durch das Tauffest am Woldsee am 28. Juni oder aufgrund ihres Zeugnisses. Ich freue mich sehr, dass sie bei uns eine geistliche Heimat gefunden haben und das nun durch die Mitgliedschaft festmachen werden.

Zum anderen werden wir an diesem Abend den Zukunftsprozess Gottesdienst abschließen. Bis dahin wird die Projektgruppe noch tagen und einen Vorschlag erarbeiten, den wir euch ausführlich beim Forum am 30. Mai vorstellen werden. Gewiss werden aus

dem Forum noch Ideen und Änderungsvorschläge in die Beschlussfassung einfließen, damit wir als MV abstimmen können.

Ihr seht also: Beide Punkte weisen in die Zukunft und werden uns als Gemeinde voranbringen. Ich freue mich darauf, euch dort zu sehen!

Fabian Nattkämper

Taufgottesdienst mit Picknick am Woldsee

Sonntag, 28. Juni um 10 Uhr

Wir wollen wieder ein Tauffest am Woldsee feiern. Ein Gottesdienst in der Natur zu diesem wundervollen Anlass! Und im Anschluss an den Gottesdienst können wir noch eine Zeit am See zusammenbleiben. Bringt Klappstühle & Picknickdecken, Fingerfood & Salate, Kaffee und Kaltgetränke mit. Wenn jeder etwas mehr einpackt, ist auch etwas für die da, nichts haben.



Rückblick

Plaudertisch

Hinsetzen, ausruhen, verweilen. Dazusetzen, ins Gespräch kommen, einander begegnen. Am 19. Mai wurde der Plaudertisch auf dem Vorplatz aufgebaut. Ein Angebot an die Menschen, die zufällig vorbeigehen oder sich bewusst mal hier hinsetzen, um sich zu treffen. Vielleicht setzt ihr euch auch mal mit einem Kaffee oder Tee dorthin und schaut, wer vorbeikommt. Vielen Dank an alle, die den Tisch aufgestellt und den Vorplatz begrünt haben!



Die deutsche Debatte um Israel-Palästina – Gibt es überhaupt Chancen auf einen dauerhaften Frieden

Eine Matinée am Sonntag, 7. Juni mit Prof. Dr. Meron Mendel

Der israelisch-palästinensische Konflikt befindet sich seit dem 7. Oktober 2023 auf einem neuen Tiefpunkt. Und doch bleibt Frieden die einzige realistische Perspektive, um den Kreislauf der Zerstörung zu durchbrechen. In Israel und Palästina gibt es weiterhin Initiativen und Menschen, die trotz allem an Verständigung, Zusammenarbeit und gemeinsamen Zukunftsperspektiven festhalten. Sie zeigen: Es braucht Empathie und Dialog. Welche Wege zu einem dauerhaften Frieden sind heute überhaupt noch denkbar?

Meron Mendel ist Historiker, Pädagoge, Professor für Soziale Arbeit und Direktor der Bildungsstätte Anne Frank in Frankfurt. Er ist in Israel geboren und forscht zu Antisemitismus, Erinnerungskultur und Migration.

Sonntag, 7. Juni, 12-14 Uhr, im Forum St. Peter, Peterstraße 22-26

Gemeinsam an einem Tisch - ein Abend der Begegnung

MittFrauen am Mittwoch, 10. Juni. Mit kulinarischen Kostproben aus verschiedenen Kulturen und viel Gelegenheit, einander kennenzulernen

Miteinander essen ist mehr als reine Nahrungsaufnahme. Miteinander essen stärkt das „Wir-Gefühl“ und fördert die Gemeinschaft. Wenn wir miteinander an einem Tisch sitzen, verbringen wir Zeit zusammen und lernen einander kennen. Das wünschen wir uns für diesen Abend.

Eingeladen sind Frauen aus unterschiedlichen Nationen. Es wäre schön, wenn jede eine Kostprobe einer landestypischen Speise mitbringen würde. So viel, dass alle davon probieren können. Nicht zum Sattessen. Der Abend lebt von der Vielfalt. Über die jeweilige Kostprobe kommen wir ins Gespräch – über Speiserituale des Herkunftslandes, familiäre Gepflogenheiten, die Essenszubereitung, Zutaten und Gewürze. Rezepte sind sehr willkommen!

Um besser planen zu können, bitten wir um eine kurze Rückmeldung bei Elisabeth Seydlitz. Wir freuen uns auf den Abend der Begegnung,

Anke Visser, Angela Buttjes, Elisabeth Seydlitz

Paarzeit-Kurs

Digitaler Infoabend am Donnerstag, 11. Juni, 20-21 Uhr

Im Alltag kommt die Paarbeziehung zwischen Terminen, Arbeit und Familie oft zu kurz. Die Paarzeit-Abende möchten Paaren bewusst Raum schenken für eine tiefere Verbindung zueinander. An mehreren Abenden im Laufe des Jahres erwarten euch wertvolle Inputs, praktische Anregungen und entspannte Zeiten als Paar – unabhängig davon, ob ihr frisch zusammen oder schon viele Jahre gemeinsam unterwegs seid.

Der Infoabend am Donnerstag, 11. Juni, findet in der Zeit von 20-21 Uhr digital statt.

Anmeldung zum Infoabend an: paarzeit-oldenburg@gmx.de.

Für Material und Snacks wird ein kleiner Teilnehmerbeitrag erhoben.

Wir freuen uns auf euch!

Esther & Frank Beckmann/ Karin & Siegmund Murer

Come on let's celebrate

Konzert des Gospelchor baseline am Samstag, 13. Juni um 19 Uhr

20 Jahre baseline – das muss zelebriert werden! Die Konzerte von baseline sind ein Highlight für alle Gospelfans. Einlass ist ab 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.



Sommerfest der Senioren

Dienstag, 16.6.26, 15 Uhr!

Bibel-Bingo, Bratwurst und Bowle – wir feiern den Sommer! Das Sommerfest der Senioren ist ein beliebter Höhepunkt des Jahres: Draußen unter´m Zelt wird gesungen und gespielt, drinnen lecker gegessen und geklönt.

Wer wirft schon für sich allein den Grill an? Zu umständlich. Lohnt sich nicht. Dabei schmeckt eine gegrillte Bratwurst einfach lecker und gehört zum Sommergefühl dazu. Wilhelm Elies dient seit Jahren als Grillmeister und verwöhnt die Senioren mit leckerem Grillgut. Dazu gibt es frische Salate. Tee und Kaffee werden um eine Sommerbowle ergänzt. Wir feiern den Sommer. Dankbar für das, was Gott uns schenkt. Herzliche Einladung an alle, die Lust haben, dabei zu sein.

Afrika Cup in Oldenburg

Samstag, 20.+27. Juni, 12-20 Uhr, am Sportplatz, Kennedystraße 61

In diesem Jahr trägt der Verein Integration e.V. sein traditionelles Fußballturnier gegen Rassismus bereits zum 20. Mal aus. Eine herzliche Einladung an alle zu einem zweitägigen Programm mit Sport, Musik, afrikanischen Köstlichkeiten und natürlich viel Fußball. Der Afrika Cup setzt ein Zeichen gegen Diskriminierung und Ausgrenzung und für Toleranz und Solidarität.

Weitere Informationen auf www.integration-ev.com.



Duo companera trifft Kolibrina

66 Minuten am Freitag, 19 Juni um 20 Uhr

Das Duo „Companera“ tritt gemeinsam mit „Kolibrina“ auf und spielt einen einzigartigen Mix aus Folk-Pop, Soul, Jazz und Weltmusik.

WoKo „overflowing“

Jugendübernachtungswoche in der Kreuzkirche, 22.-28. Juni

WoKo ist eine Woche Lebensgefühl. WoKo ist eine Woche mal einen ganz anderen Alltag erleben. WoKo ist eine Woche mit alten und neuen Freund*innen, Action, tiefe Gespräche, definitiv zu wenig Schlaf und noch so viel mehr. WoKo sollte man sich auf keinen Fall entgehen lassen!

Ende Juni nehmen die Jugendlichen die Kreuzkirche ein und du bist herzlich eingeladen, dabei zu sein! Für Jugendliche ab 13 Jahren. Kostenbeitrag: 75€. Mehr Infos und Anmeldung bei Niklas Schulze. Flyer und Anmeldebogen liegen am Infotisch und im Jugendraum aus.

Übernachtung der Kinderkirche

27.-28. Juni

Alle Kinder zwischen 6 und 13 Jahren sind eingeladen. Start ist um 14.30 Uhr auf dem Grundstück von Familie Tesch, Woldlinie 19, in Petersfehn. Mit dem Taufgottesdienst am Woldsee schließt die Aktion. Dich erwarten eine Übernachtung in Zelten, Lagerfeuer, Kreatives, Sport und vieles mehr. Für alle ist etwas dabei!

Die Teilnahme ist kostenlos. Spenden auf das Gemeindep konto sind willkommen.

Den Anmeldeflyer mit allen weiteren Informationen erhaltet ihr bei den Mitarbeitenden der Kinderkirche oder bei Petra Ihnen im Gemeindebüro.

Offene Gärten in den Sommerferien

5. Juli bis 9. August

Die „Offenen Gärten“ haben inzwischen schon Tradition: Einige Menschen aus der Gemeinde laden für Sonntagnachmittag ganz unkompliziert in ihre Gärten ein. Andere kommen spontan vorbei und gemeinsam verbringen alle einen netten Nachmittag.

Gastgeberinnen und Gastgeber tragen sich bitte in die aushängenden Listen am weißen Brett ein. In diesem Jahr möchten wir uns auf zwei Gärten pro Sonntag beschränken. Wir denken, dass so kein Garten leer bleiben muss. Eine Anmeldung der Gäste ist nicht nötig. Wir sind gespannt auf viele nette, entspannte Begegnungen in den Gärten!

Ferienpassaktionen für Kinder

Als Kreuzkirche beteiligen wir uns in diesem Jahr am Oldenburger Ferienpassprogramm. Wer Interesse an den Angeboten hat, kann sich ab sofort und bis zum 8. Juni über die Internetseite www.ferienpass-oldenburg.de anmelden.

„Mut macht den Unterschied“ – Comic-Workshop gegen Mobbing

Hast du Lust, deine eigene Geschichte als Comic zu gestalten? In diesem Workshop geht es um Themen, die viele Kinder kennen: Mobbing, Ausgrenzung – aber auch Mut, Freundschaft und Zusammenhalt.

4-tägiger Kurs von 13.-16. Juli, jeweils 10-14 Uhr.

„Du kannst etwas ändern!“ – Zeichentrick-Workshop gegen Mobbing

Was kannst du tun, wenn jemand unfair behandelt wird? In diesem kreativen Workshop gehst du genau dieser Frage nach – und machst daraus deinen eigenen Zeichentrickfilm!

4-tägiger Kurs von 3.-6. August, jeweils 10-14 Uhr.

BUJU „Soli Deo Gloria!“

Jugendfestival in Krelingen, 1.-5. August

Anfang August noch nichts vor? Dann ist das BUJU vielleicht genau das Richtige für dich. Dieses Jahr lädt das Gemeindejugendwerk nach Krelingen ein, um fünf Tage lang ein wirklich besonderes Festival zu erleben. Es gibt gute Musik, tolle Freizeitangebote und tiefgründige Impulse. Alles unter dem Motto: Soli Deo Gloria! – Allein Gott sei die Ehre!

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 14 Jahren. Kostenbeitrag: 270€. Mehr Infos

und Anmeldung auf www.buju.de. Und falls sich noch jemand von euch fürs BUJU anmeldet, gebt bitte eine kurze Rückmeldung an Niklas Schulze, damit eine gemeinsame Hin- und Rückfahrt organisiert werden kann.

Kurz notiert

Ältestengebet

Manchmal fragen Leute: „Können die Ältesten mal zu mir kommen und für mich beten?“ Auf das Angebot des Ältestengebetes wollen wir gerne ausdrücklich hinweisen. Wenn Kranke oder Menschen in schwierigen Lebenslagen um Gebet bitten, kommen zwei oder drei Personen aus dem Ältestenkreis, um zuzuhören und zu beten. Oder wir treffen uns in den Gemeinderäumen. Das ist eine Praxis, die es schon zur Zeit des Neuen Testaments gab (vgl. Jakobus 5,14f).

Schulbuchbestellung

Es ist wieder so weit. Nach den

Sommerferien beginnt ein neues Schuljahr. Gebt rechtzeitig Eure Schulbuchbestellung im Lädchen am Büchertisch ab.

Für alle über unseren Büchertisch bestellten Bücher, CD's und auch Schulbücher bekommt unsere Gemeindekasse 10% Rabatt gutgeschrieben. Ihr verbindet also mit Eurer Bestellung eine Spende an die Gemeinde. Bezahlen könnt Ihr in bar oder mit PayPal. Ihr könnt mir eure Bestellung auch gerne mailen (meiket@ewetel.net).

Wir wünschen euch einen tollen, gesegneten Sommer,

Meike Thom und Team

Geschäftliches

Nächster Infobrief

Der Infobrief erscheint monatlich innerhalb der letzten Woche vor Beginn des neuen Monats. Beiträge schickt bitte bis zwei Wochen vor Monatswechsel per Mail an redaktion@kreuzkirche-oldenburg.de. Um die redaktionelle Arbeit zu vereinfachen, bitten wir um fertige Texte, die flüssig zu lesen sind.

Kontakte

Pastor Sören Brüninghaus | 0441 998 402 58 | soeren.brueninghaus@kreuzkirche-oldenburg.de

Pastorin Elisabeth Seydlitz | 04407 9138320 | elisabeth.seydlitz@kreuzkirche-oldenburg.de

Pastor Niklas Schulze | 0152 336 431 35 | niklas.schulze@kreuzkirche-oldenburg.de

Gemeindeleiter Fabian Nattkämper | fabian@nattkaemper@kreuzkirche-oldenburg.de

Referentin Haus & Organisation Petra Ihnen | 0441 350 64 871 | petra.i Ihnen@kreuzkirche-oldenburg.de

Kassenverwalterinnen Britta Janßen und Martina Musielak | kasse@kreuzkirche-oldenburg.de

Konto der Ev.-Freik. Gemeinde Oldenburg-KdöR: DE55 2805 0100 0000 4520 52 (LzO)

Termine im Juni

MO	1	18:45	Callanetics – Gymnastik für Frauen	MO	15	18:45	Callanetics – Gymnastik für Frauen
DI	2	14:00	Sprachcafé (bis 15:30 Uhr)			20:00	Hochschul-SMD
		17:00	Bibelgesprächskreis	DI	16	14:00	Sprachcafé (bis 15:30 Uhr)
		19:30	Chorprobe „Baseline“			15:30	Sommerfest der Senioren mit Grillen
MI	3	10:30	Erlebnistanz 50+			17:00	Bibelgesprächskreis
		16:00	Krabbelgruppe			19:30	Chorprobe „Baseline“
		16:00	Gebetskreis	MI	17	10:30	Erlebnistanz 50+
		19:30	Glaube-Taufe-Gemeinde			16:00	Krabbelgruppe
DO	4	14:00	Sprachcafé (bis 15:30 Uhr)			16:00	Gebetskreis
		17:15	Jungschar (8-13 J.)			19:30	Mitgliederversammlung
		18:30	Bläserchor	DO	18	14:00	Sprachcafé (bis 15:30 Uhr)
		20:00	Gemischter Chor			17:15	Jungschar (8-13 J.)
FR	5	10:00	Trauerfeier Gerd Rudzio			18:30	Bläserchor
		15:00	Repaircafé (bis 17:30 Uhr) das Lädchen hat geöffnet			18:30	Theologischer Lektürekreis
		15:00	Pastorensprechstunde (Sören Brünninghaus)			20:00	Gemischter Chor
		18:00	Jugend (13-18 J.)	FR	19	15:00	Freitagscafé bis (16.30 Uhr)
		18:00	Stillegruppe/ Herzensgebet			15:00	Pastorensprechstunde (Elisabeth Seydlitz)
		19:30	Solo&Co			18:00	Jugend (13-18 J.)
SA	6	10:00	Gemeindeunterricht			18:00	Stillegruppe/ Herzensgebet
SO	7	9:30	Gebetstreffen			20:00	„66 Minuten“ - Feierabendkonzert
		10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Niklas Schulze)	SA	20	17:00	Konzert Vocalforum
		12:01	Gottesdienst 12Punkt1 mit Abendmahl (Niklas Schulze)	SO	21	9:30	Gebetstreffen
MO	8	18:45	Callanetics – Gymnastik für Frauen			11:00	Gottesdienst mit GU-Entlassung und Sondersammlung für das GJW (Niklas Schulze)
		19:00	Hochschul-SMD			22.-28. Juni Wochenkollektiv der Jugend	
DI	9	14:00	Sprachcafé (bis 15:30 Uhr)	DI	23	14:00	Sprachcafé (bis 15:30 Uhr)
		19:30	Gemeindeleitung			19:30	Gemeindeleitung
MI	10	10:30	Erlebnistanz 50+	MI	24	16:00	Krabbelgruppe
		16:00	Krabbelgruppe	DO	25	14:00	Sprachcafé (bis 15:30 Uhr)
		19:30	MittFrauen			17:15	Jungschar (8-13 J.)
		19:30	Glaube-Taufe-Gemeinde			18:30	Bläserchor
DO	11	14:00	Sprachcafé (bis 15:30 Uhr)			20:00	Gemischter Chor
		17:15	Jungschar (8-13 J.)	SO	28	9:30	Gebetstreffen
		18:30	Bläserchor			10:00	Gottesdienst mit Taufe am Woldsee (Sören Brünninghaus)
		20:00	Gemischter Chor	MO	29	18:45	Callanetics – Gymnastik für Frauen
FR	12	15:00	Freitagscafé bis (16.30 Uhr)			20:00	Hochschul-SMD
		18:00	Jugend (13-18 J.)	DI	30	14:00	Sprachcafé (bis 15:30 Uhr)
		18:00	Stillegruppe/ Herzensgebet			17:00	Bibelgesprächskreis
SA	13	10:00	Glaube-Taufe-Gemeinde			19:30	Chorprobe „Baseline“
		15:30	Malen nach der Zentangle-Methode				
		19:00	Gospelkonzert Baseline				
SO	14	9:30	Gebetstreffen				
		10:00	Gottesdienst mit Kindersegnung (Elisabeth Seydlitz)				
		12:01	Gottesdienst 12Punkt1 (Elisabeth Seydlitz)				

